

## Waldnaturschutz

- 6 Waldnaturschutz in Natura 2000-Gebieten – und darüber hinaus ...**  
Martin Lauterbach, Klaus Schreiber und Helena Löffler
- 11 Wald-Lebensraumtypen in Bayern**  
Klaus Schreiber
- 16 Waldvogelschutz in Natura 2000-Gebieten**  
Beatrix Enzenbach und Veronika Zimmerer
- 20 Habitatveränderungen mit Luftbildern erfassen**  
Beatrix Enzenbach, Helena Löffler, Kristine Mayerhofer und Hannes Müller
- 23 Gelbbauchunken in Bayern und was Waldbesitzer für sie tun können**  
Christine Franz, Ulrike Geise und Ulrich Meßlinger
- 26 Neue Impulse für den Waldnaturschutz**  
Alexander Rumpel, Volker Binner, Mirjam Gindele-Glasl und Jörg Müller

## Wald & Mehr

- 37 Der »Verbuchung« auf der Spur**  
Ottmar Ruppert und Wolfram Rothkegel
- 42 ANALOG – Waldzukunft zum Anfassen**  
Susanne Brandl und Tobias Mette
- 46 Was bedeutet naturnahe Baumarten zusammensetzung im Klimawandel?**  
Anton Fischer und Reinhard Mosandl
- 48 Douglasien-Gallmücke(n) auch in Bayern**  
Josef Metzger, Günter Wallerer, Alexandra Nannig und Ludwig Straßer



Waldnaturschutz in Natura 2000-Gebieten – und darüber hinaus ...: **Waldnaturschutz ist ohne Natura 2000 undenkbar. Die Erkenntnisse aus dem größten Naturschutz-Projekt weltweit liefern unverzichtbares Wissen rund um den Waldnaturschutz.** Foto: M. Lauterbach, LWF

Gelbbauchunken in Bayern: **Die Gelbbauchunke ist ein endemisches Amphibium der mitteleuropäischen Breiten. In Bayern ist sie vielfach im Wald zu finden. Für den Schutz der Population trägt die Waldbewirtschaftung eine hohe Verantwortung.** Foto: U. Meßlinger

Titelseite: **Bayerns Wälder werden seit Jahrhunderten bewirtschaftet und sind dennoch wertvoller Lebensraum und natürlicher Rückzugsbereich für viele Tiere und Pflanzen geblieben. Dennoch gibt es auch im Wald immer wieder Handlungsbedarf, was Artenschutz und Biodiversität betrifft.** Foto: J. Böhm, Illustration: C. Hopf

## Rubriken

- 4 Meldungen
- 29 Zentrum Wald-Forst-Holz
- 33 Amt für Waldgenetik
- 50 Holzwerkstatt
- 52 Waldklimastationen
- 55 Medien
- 56 Impressum

**Kalender** Seite 32  
Forstliche Veranstaltungen  
auf einen Blick



Liebe Leserinnen und Leser,

können Sie es überhaupt noch hören? Naturwälder, Insektensterben, Green Deal, Klage vor dem EuGH: Im Wald scheint der Naturschutz zum alles bestimmenden Thema geworden zu sein. Dabei vermissen viele Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen ebenso wie unsere Förster und Försterinnen zumindest eine gewisse Wertschätzung dafür, was sie in diesem Bereich bereits seit vielen Jahrzehnten geleistet haben und weiterhin leisten.

In diesem Heft können Sie nachlesen, was wir bisher tatsächlich schon gut oder sehr gut gemacht haben. Das ist nicht wenig und darauf dürfen wir auch etwas stolz sein. Andererseits gibt es auch Themenfelder, bei denen wir unser Handeln ändern und neuen Erfordernissen anpassen müssen. Einige Beispiele hierfür finden Sie ebenfalls in diesem Heft.

Insgesamt führt jedoch kein Weg daran vorbei, dass wir unsere naturschutzfachlichen Kompetenzen erhalten und weiter ausbauen müssen. Das betrifft zum einen das Forstpersonal vor Ort – innerhalb und außerhalb der Forstverwaltung –, aber auch alle anderen im Wald Beschäftigten – und zwar in allen Waldbesitzstrukturen. Für diese müssen wir unsere Naturschutzfortbildungen anpassen und verstärken. Zum anderen brauchen wir aber auch genügend Naturschutz-Fachpersonal in unseren eigenen Reihen, die forschen, publizieren und fortbilden sowie auf Augenhöhe mit anderen Behörden und Organisationen kommunizieren. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass über all unseren Bemühungen für die Biodiversität der Klimawandel wie ein Damoklesschwert hängt. Um diese gewaltige Herausforderung zu meistern, sind noch große und gemeinsame Anstrengungen aller Beteiligten über viele Jahre und Jahrzehnte notwendig.

In den letzten zehn Jahren haben wir im Schnitt jährlich ein LWF aktuell-Schwerpunktheft (Wald)Naturschutz herausgegeben. Es erscheint mir dabei völlig unstrittig, dass (Wald)Naturschutz auch in den kommenden Jahren eines der Megathemen in unserer Gesellschaft bleiben wird. Daher werden Sie auch in Zukunft in LWF aktuell viel über dieses Thema lesen; ich hoffe, es bleibt für Sie genauso spannend wie für mich.

Ihr

Dr. Peter Pröbstle



# 37

Der »Verbuchung« auf der Spur: Die bayerischen Waldbautrainer gingen im Oberpfälzer Jura in Buchen-Naturverjüngungen auf Spurensuche nach weiteren Mischbaumarten – und wurden durchaus fündig. Foto: O. Ruppert, LWF